



Junge Kunst in der GfG-Artothek 2026

gefördert durch die Kunststiftung Grzabka-Palm

Ausschreibung

Die GfG-Artothek

Seit 1998 betreibt die Gesellschaft für Gegenwartskunst Augsburg (GfG) eine Artothek, eine Ausleihstelle für Kunst, in der Interessierte Werke regionaler, nationaler und internationaler Künstlerinnen und Künstler ausleihen können. Ergänzt wird das Angebot durch regelmäßig wechselnde Studioausstellungen, die den Fokus jeweils auf einzelne künstlerische Positionen legen. Weitere Informationen zur Ausleihe und zu den Künstlern finden sich unter www.gfg-augsburg.de.

Anlass und Zweck

Die Kunststiftung Grzabka-Palm ermöglicht der Gesellschaft für Gegenwartskunst mit großzügigen Zuwendungen über 10 Jahre hinweg den Ausbau der Artothek. Dem Stifterwillen folgend sollen Künstlerinnen und Künstler bis 35 Jahre mit Wohnort im Einzugsgebiet der Artothek (Stadt Augsburg und angrenzende Landkreise, Bezirk Schwaben) Berücksichtigung finden. Jährlich findet eine Ausschreibung statt, an der sich Künstlerinnen und Künstler, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, beteiligen können.

Bewerbung, Teilnahmevoraussetzungen und Juryverfahren

Einzusenden sind bis spätestens **31. Januar 2026** digitale Abbildungen von mindestens 6, maximal 10 Arbeiten auf Papier mit allen Angaben zum Werk (Titel, Technik, Entstehungsjahr, Größe), ein Lebenslauf mit Angabe des Wohnortes und ggf. ein Verzeichnis der Preise und Ausstellungen. Um den Kundinnen und Kunden der Artothek die Hängung zu Hause so einfach wie möglich zu machen, hat sich eine einheitliche Rahmung der Arbeiten, hinter Glas geschützt, bestens bewährt. Es können daher nur Arbeiten auf Papier eingereicht werden, die für das Format 60 x 80 cm (hoch oder quer) des Standardrahmens der Artothek geeignet sind und unter Glas gerahmt werden können. Als Papierarbeiten zählen Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen, Mischtechniken, Fotografien und sämtliche Drucktechniken. Es sind zunächst nur Fotos der Arbeiten in digitaler Form, an ingo@gfg-augsburg.de **Betreff: „Junge Kunst in der GfG-Artothek 2026“** zu senden, Originale werden nicht angenommen. Jedes Dokument ist in einer separaten pdf-Datei zu übermitteln. Das Juryverfahren findet als Fotojury statt, die Jury behält sich vor, in einer zweiten Stufe die Originalarbeiten zu sehen. Hier ergeht dann ggf. eine gesonderte Aufforderung.

Jury

Der Jury gehören mindestens der/die Vorsitzende der GfG, ein weiteres Vorstandsmitglied und ein noch zu benennendes Mitglied der Kunstsammlungen und Museen Augsburg, des BBK Schwaben Nord und Augsburg oder einer anderen lokalen Kulturinstitution an. Die Entscheidung der Jury ist eine Mehrheitsentscheidung und nicht anfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Studioausstellung und Ankäufe

Es werden pro Jahr maximal 3 Künstlerinnen/Künstler ausgewählt. Sie erhalten die Möglichkeit ihre Papierarbeiten im Rahmen einer Studioausstellung im Raum der Artothek zu präsentieren. Aus der Ausstellung werden dann Arbeiten für den Bestand der Artothek angekauft.

Weitere Auskünfte

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. Stefan Schrammel, den Vorsitzenden der Gesellschaft für Gegenwartskunst e.V., Tel. 0821-509580, info@gfg-augsburg.de, Adresse untenstehend.

Datenschutz und Urheberrecht

Alle eingereichten Unterlagen werden vertraulich behandelt und stehen nur den Mitgliedern der Jury zur Verfügung.

Augsburg, im Dezember 2026



Gesellschaft für Gegenwartskunst e. V. Augsburg

Zeuggasse 7, 86150 Augsburg

Tel. 0821-509580
info@gfg-augsburg.de